

# Gottesdienstablauf für die Hauskirche

## Vorbemerkungen

*Mit diesem Gottesdienstablauf wollen wir Sie einladen, im Familienkreis oder mit der Nachbarschaft gemeinsam einen Gottesdienste zu halten. So können Sie zu einer Hauskirche werden, die sich regelmäßig zum Gottesdienst trifft, gemeinsam plant und zu einer kleinen Gemeinde wird. Natürlich darf nach dem Gottesdienst ein gemütliches Beisammensein stattfinden mit Klönen, Knabbern und Trinken. Sie können sich immer am gleichen Ort treffen und jeder bringt etwas mit oder Sie „wandern“ mit dem Ort reihum, ganz wie Sie es in Ihrer Hauskirche vereinbaren.*

*Der folgende Gottesdienstablauf wird bei den ersten Malen nicht einfach und flüssig sein, doch schon nach kurzer Zeit sollte sich eine gewisse Routine einstellen, die die Gottesdienste lebendig werden lässt.*

*Der Gottesdienst sollte von der- oder demjenigen „geleitet“ werden, der oder die zum Gottesdienst eingeladen hat. Leitung ist bitte so zu verstehen, dass der oder die Leitende es den Teilnehmern ermöglicht, nach ihren Fähigkeiten und mit ihren Möglichkeiten den Gottesdienst mitzugestalten und sich einzubringen. Abgesehen von den ersten beiden Antwortrunden beim Gespräch darf es im Gottesdienst sehr lebendig sein.*

*Die Begrüßung, Lieder und Fürbitten können gerne frei formuliert oder dem Anlass entsprechend ausgewählt oder von den Teilnehmenden vorgeschlagen werden.*

*Zur leichteren Nutzung noch dieser kleine Hinweis:*

*Kursivdruck = Regieanweisungen*

*Normaldruck = vorgesehene Texte oder vorgeschlagene Texte (Begrüßung und Fürbitten)*

*Und nun trauen Sie sich, versuchen Sie es einfach und lassen Sie sich überraschen, was passiert.*

## 17. Oktober - 29. Sonntag im Jahreskreis

### **Kreuzzeichen und Begrüßung der Anwesenden**

z.B.: Beginnen wir im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Schön, dass wir alle heute zusammen gekommen sind, um gemeinsam Gott zu danken und über seine Worte nachzudenken.

### **Lied**

freie Auswahl

### **Tagesgebet**

Allmächtiger Gott, du bist unser Herr und Gebieter. Mach unseren Willen bereit, deinen Weisungen zu folgen, und gib uns ein Herz, das dir aufrichtig dient. Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit.

### **Liedruf**

freie Auswahl

## **Evangelium**

*Markus 10,35-45*

Aus dem Evangelium nach Markus.

Da traten Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus, zu ihm und sagten: Meister, wir möchten, dass du uns eine Bitte erfüllst. Er antwortete: Was soll ich für euch tun? Sie sagten zu ihm: Lass in deiner Herrlichkeit einen von uns rechts und den andern links neben dir sitzen! Jesus erwiderte: Ihr wisst nicht, um was ihr bittet. Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke, oder die Taufe auf euch nehmen, mit der ich getauft werde? Sie antworteten: Wir können es. Da sagte Jesus zu ihnen: Ihr werdet den Kelch trinken, den ich trinke, und die Taufe empfangen, mit der ich getauft werde. Doch den Platz zu meiner Rechten und zu meiner Linken habe nicht ich zu vergeben; dort werden die sitzen, für die es bestimmt ist. Als die zehn anderen Jünger das hörten, wurden sie sehr ärgerlich über Jakobus und Johannes. Da rief Jesus sie zu sich und sagte: Ihr wisst, dass die, die als Herrscher gelten, ihre Völker unterdrücken und ihre Großen ihre Macht gegen sie gebrauchen. Bei euch aber soll es nicht so sein, sondern wer bei euch groß sein will, der soll euer Diener sein, und wer bei euch der Erste sein will, soll der Sklave aller sein. Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben hinzugeben als Lösegeld für viele.

### **Gespräch**

*ACHTUNG – zu den ersten beiden Fragen keine Kommentierung oder (Rück-)Frage stellen und als Leiter oder Leitende zulassen, da es sich um ganz persönliche Sichtweisen bei den Antworten handelt, die grundsätzlich so (für den Antwortenden) richtig und wichtig und (für alle anderen) nicht zu diskutieren sind.*

- 1) Was gefällt mir?  
*Antwortrunde aller Anwesenden, danach die nächste Frage*
- 2) Was bedeutet das für mich?  
*Erneute Antwortrunde aller*
- 3) Was wollen wir tun in der kommenden Woche?  
*gemeinsame Überlegung einer gemeinsamen Idee für alle*

### **Lied**

freie Auswahl

### **Fürbitten**

z.B.: Wir sind immer eingeladen, für andere zu Gott zu beten. Für wen wollen wir heute beten?

*(frei formulierte Fürbitten oder Namen oder ...)*

Alle ausgesprochenen und auch die unausgesprochenen Gebete und Bitten dürfen wir vor Gott tragen, wenn wir beten: Vater unser, ...

### **Vater Unser**

### **Segen**

Es segne und behüte uns heute und in der kommenden Woche der uns liebende Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

### **Lied**

freie Auswahl